

kommerzieller Telefon-Terror - wie reagieren?

Beitrag von „Brotkopf“ vom 2. September 2005 23:49

Zitat

Ronja schrieb am 16.08.2005 15:27:

WEnn derjenige das nicht freundlich zur Kenntnis nimmt und das Gespräch beendet, würde ich einfach auflegen..

Hallo 

Ich kann euch nicht empfehlen, einfach aufzulegen. Ich selbst arbeite für ein Marktforschungsinstitut und habe zur Aufgabe spät abends die Leute zu nerven (bitte nicht böse sein ... es ist nur ein Job der nervt aber viel Geld bringt).

Jedenfalls muss man am Ende des Gesprächs einen Grund angeben, warum das Gespräch frühzeitig abgebrochen wurde. Und 'einfach aufgelegt' gibt es nicht zur Auswahl, wir werden dann angehalten: 'Gespräch wurde unterbrochen' anzukreuzen. Somit kommt die Nummer wieder in die Liste zurück und ihr werdet immer wieder angerufen.

Am besten ist es einfach zu sagen: Bitte löschen sie meine Nummer und rufen sie mich nie wieder an, danach am besten auflegen (bevor man euch zulabern kann). Somit kann der Telefonwerber guten Gewissens eure Nummer löschen.

Für ganz hartnäckige gibt es eine sog. BLACK LIST. Die Nummern, die auf dieser Liste stehen werden von keinem Unternehmen, egal ob zu Werbezwecken oder für Interviews mehr angerufen. Darauf stehen meistens Menschen, die Prozesse geführt haben und denen man einfach aus dem Weg gehen will. Generell muss man als Anrufer jeden auf diese Liste setzen, der es verlangt, wobei wir angehalten werden, diese Liste zu leugnen bzw. zu sagen, dass wir das nicht können (wobei sich das eigentlich von selber erledigt da kaum einer was von dieser Liste weiß). Ihr habt auch die Möglichkeit euch an den zuständigen Supervisor weiterleiten zu lassen. Wenn ihr dann ordentlich sauer seit, wird er euch auf die Liste setzen und ihr habt für immer eure Ruhe!

Hoffe ich konnte euch helfen ... und bitte nicht böse sein ... ich bin jung und brauche das Geld



Grüße Brotkopf